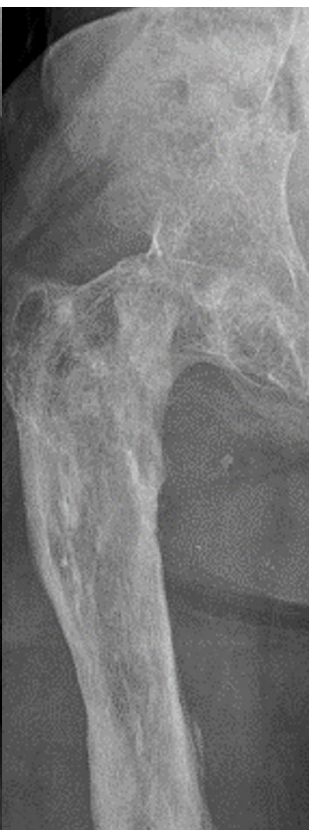
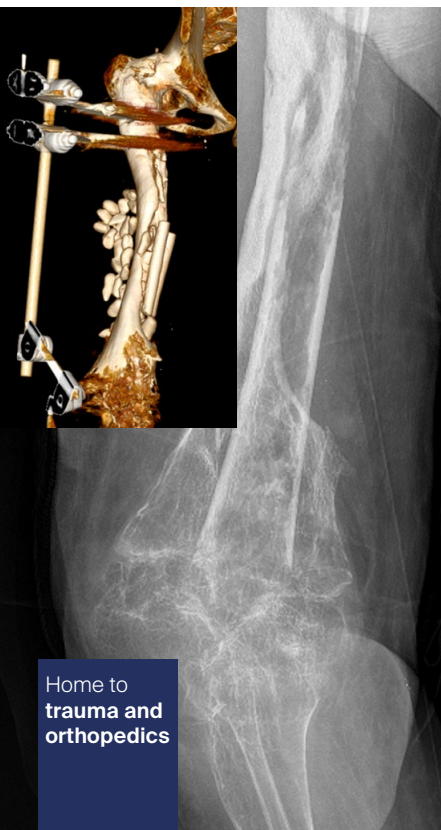
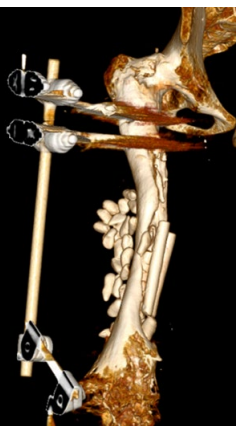


AO Trauma Seminar Nord West – **Kindertrauma– mit Fug und Recht**

19. April 2024

Rotenburg,
Deutschland

PROGRAMM



Gemeinsames Ziel

Förderung von Spitzenleistungen in der Versorgung von Patienten mit Unfallverletzungen und Erkrankungen des Bewegungsapparates

AO-Prinzipien des Frakturmanagements

1



Frakturreposition und -fixation zur Wiedererlangung anatomischer Verhältnisse und physiologischer Achsen.

2



Frakturfixation durch absolute oder relative Stabilität in Abhängigkeit von Frakturmuster und Weichteilverhältnissen.

3



Erhaltung der Blutversorgung der Weichteile und Knochen durch schonende Repositionstechniken und sorgfältige Handhabung.

4



Frühe und schonende Mobilisierung des verletzten Körperteils und des Patienten.

Willkommen in Rotenburg zum 6. AO Trauma Seminar Nord-West

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Jeder hat einmal klein angefangen! Auf die Frage „wie sie groß geworden sind“ würden die meisten mit der familiären Prägung, besonderen Ereignissen, der Schulbildung oder einem guten Chef antworten. Dieses mag im übertragenen Sinne richtig sein— „natürlich“ korrekt ist jedoch die Funktion der Wachstumsfugen.

Das physiologische Längenwachstum der Wachstumsfugen kann durch Trauma oder pathologische Veränderungen nachhaltig gestört sein, so dass lebenslange Nachteile in der Funktion und Einsatzfähigkeit von Extremitäten entstehen.

Dieses kindertraumatologische Thema unseres AO-Seminars beleuchtet klassische und auch seltene Krankheitsbilder von Fugenverletzungen und deren Folgen. Darüber hinaus werden infektiöse Veränderungen und das Vorgehen bei Skelettdysplasien thematisiert. Kindertraumatologische Folgen sollen aus sozioökonomischer Sicht dargestellt werden.

Neben den Vorträgen ist es uns ein überaus wichtiges Anliegen mit Ihnen spannende Fallbeispiele interaktiv mittels TED zu bearbeiten und in den kollegialen Austausch zu kommen. Wir sind gespannt, wie hierbei die „Experten“ auf der Bühne abstimmen werden.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen zum Wohle unserer kleinen Patienten, die auch groß werden möchten!

Ihre Wissenschaftlichen Leiter

Prof. Dr. med. Max Daniel Kauther
Dr. med. Knut Müller-Stahl
Privatdozent Dr. med. Oliver Pieske

Seminarübersicht

Das Tagesseminar verspricht unterschiedliche Vorträge und Falldiskussionen, welche von renommierten Fachspezialisten übernommen werden und inhaltlich viel Wissenswertes sowie Hilfreiches für den klinischen Alltag im Umgang mit Frakturheilungsstörungen und fehlgeschlagenen Osteosynthesen vermitteln. Alternative Behandlungsoptionen, welche den Chirurgen in die Lage versetzen in unterschiedlichen Ausgangssituationen die jeweils individuell beste Behandlungsoption für den Patienten zu wählen, werden einander gegenübergestellt.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Unfallchirurgen und Orthopäden sowie Chirurgen, welche verantwortungsvolle Entscheidungen bei der Behandlung von kindlichen Knochen- und Gelenkverletzungen sowie von Frakturheilungsstörungen zu treffen haben.

Lernziele

Die Lernziele umfassen das Bewusstsein und Erkennen von kindlichen Verletzungen an Wachstumsfuge, Knochen und Gelenken inklusive potenzieller Komplikationsmöglichkeiten sowie deren sozioökonomische Folgen und auch Möglichkeiten der Prävention.

Wissenschaftliche Leitung



Prof. Dr. med. Max Daniel Kauther

Chefarzt, Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Kinderorthopädie, Agaplesion Diakonieklinikum Rotenburg



Dr. med. Knut Müller-Stahl

Klinikdirektor, Klinik für Unfallchirurgie & Orthopädie
Klinikum Bremen-Mitte



PD Dr. med. Oliver Pieske

Chefarzt, Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie, Oldenburg

Referenten

Prof. Dr. med. Klaus Dresing

Ehemaliger stellvertretender
Direktor der Klinik für
Unfallchirurgie, Orthopädie und
Plastische Chirurgie,
Universitätsmedizin Göttingen

Prof. Dr. med. Uwe Joosten

Chefarzt, Klinik für Unfall-, Hand-
und Wiederherstellungschirurgie,
Marienhospital Osnabrück

PD Dr. med. Ralf Kraus

Orthopädie und Plastische
Chirurgie, Universitätsmedizin
Göttingen

PD Dr. med. Christiane Kruppa

Geschäftsführende Oberärztin,
Unfallchirurgie und Orthopädie,
BG Universitätsklinikum
Bergmannsheil Bochum

Dr. med. Christian Illian

Oberarzt, Orthopädie und
Unfallchirurgie, BG Klinikum
Duisburg

Dr. med. André Sander

Chefarzt, Klinik für Orthopädie,
Unfall- und Viszeralchirurgie,
Augustaklinikum Hattingen

Dr. med. Beate Schnuck

Abteilungsleiterin
Kinderorthopädie, Klinik für
Unfallchirurgie und Orthopädie,
Kinderorthopädie, Agaplesion
Diakonieklinikum Rotenburg

PD Dr. med. Christopher Spring

Oberarzt, Klinik für Unfallchirurgie,
Orthopädie und Plastische
Chirurgie, Universitätsmedizin
Göttingen

PD Dr. med. Dirk W. Sommerfeldt

Leitender Arzt,
Kinderunfallchirurgie, Altonaer
Kinderkrankenhaus

Dr. med. Henning Tretow

Oberarzt, Kinderorthopädie,
Deformitätenrekonstruktion und
Fußchirurgie, Universitätsklinikum
Münster

Christian Undeutsch

Ltd. OA der Klinik für
Kinderchirurgie und
Kinderurologie im Eltern-Kind-
Zentrum Prof. Hess am Klinikum
Bremen-Mitte

Gastredner

Michael May

Geschäftsführer, Gemeinde-
Unfallversicherungsverband
Oldenburg

Freitag

19. April 2024

08:30 Anmeldung und Registrierung

09:00 Begrüßung

Session 1

Thema: Fugenverletzungen

09:15 Wieviel hält die Fuge aus?
Welche Fuge wird wie versorgt,
was ist zu viel C. Illian

09:35 Posttraumatische Fehlstellung–
wen, wann operieren oder weiter
schicken? D. Sommerfeldt

09:55 Battered Child–kein Problem in
der gesetzlichen Unfallversicherung? K. Dresing

10:15 Falldiskussion D. Kauther,
K. Müller-Stahl,
O. Pieske

10:30 Kaffeepause

Session 2

Thema: Evolution oder Revolution beim Kindertrauma

11:00 20 Jahre Kindertraumatologie–
was hat sich verändert? U. Joosten

11:15 Kinderverletzungen im PKW-Unfall C. Spering

11:30 Kindertrauma bei Skelettdysplasien–
was ist anders H. Tretow

11:45 Falldiskussion D. Kauther,
K. Müller-Stahl,
O. Pieske

12:00 Mittagspause

Session 3

Thema: Klassiker

13:00 „Der kindliche Ellenbogen–
alles suprakondylär?“ C. Kruppa

13:15 Übergangsfrakturen A. Sander

Freitag

19. April 2024

13:30	Proximaler Humerus	C. Undeutsch
13:45	Falldiskussion	D. Kauther, K. Müller-Stahl, O. Pieske
14:00	Kaffeepause	

Session 4

Thema: Seltenes und Folgen

14:30	ACSC—rockt's um die Clavicula nur konservativ?	R. Kraus
14:45	Infektionen der Wachstumsfuge und umzu	B. Schnuck
15:00	Sozioökonomische Aspekte kindlicher Verletzungen aus Sicht einer Unfallkasse	M. May
15:15	Falldiskussion	D. Kauther, K. Müller-Stahl, O. Pieske
15:45	Verabschiedung und Zertifikatsausgabe	

Veranstaltungsort

Landhaus Wachtelhof

Gerberstraße 6

27356 Rotenburg / Wümme

Deutschland

wachtelhof.de

Veranstaltungsinformation

Veranstalter

Eine Veranstaltung der AO Trauma International ausgerichtet von der AO Trauma Deutschland

Kursorganisation

Karin Franke
Clavadelerstrasse 8
7270 Davos, Schweiz
E-mail:
karin.franke@aofoundation.org

Teilnehmermanagement und allgemeine Anfragen

Falls Sie Fragen haben zur Registrierung kontaktieren Sie bitte Christof Pluemacher
E-mail:
aoges.emea@aofoundation.org

Kursgebühr

Bis 10. März 2024:
Mit AO Mitgliedschaft EUR 144
Ohne AO Mitgliedschaft EUR 162*

Ab 11. März 2024:
Mit AO Mitgliedschaft EUR 160
Ohne AO Mitgliedschaft EUR 180*

* **Mitglied sein in einer einzigartigen Gemeinschaft Informationen unter www.aotrauma.org Community „Apply for membership“**

Die Zahlung ist per Kreditkarte möglich (3D Secure erforderlich). Kreditkartengebühren können je nach Kreditinstitut variieren (Kurskonto in der Schweiz). Bei Zahlung per Rechnung fällt eine Bearbeitungsgebühr von EUR 30,00 an. Rechnungsstellung durch die AO Foundation, Schweiz

Sprache

Deutsch

Online Registration

Registrierung nur online unter:
<https://bit.ly/3sW9ROU>



Zertifizierung

Ein Antrag auf Zertifizierung der freiwilligen ärztlichen Fortbildung wird bei der Landesärztekammer Niedersachsen gestellt. Anerkennung durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV). Die Veranstaltung ist als Fortbildung „Kindertraumatologie“ im Sinne der Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren anerkannt.

Richtlinien Auswertung

Alle AO Trauma-Kurse werden entweder mit dem ARS (Audience Response System) oder einem vorbereiteten Fragebogen ausgewertet. Dies hilft uns, Ihre Ausbildungsansprüche weiter zu entwickeln.

Finanzielle Zuwendungen

Diese Zuwendungen werden von der AO zentral verwaltet. Sämtliche Weiterbildungsveranstaltungen werden in lokalen und regionalen Gremien von AO Chirurgen geplant und entwickelt, basierend auf lokalen Bedarfsanalysen. Wo aus lerntechnischen Gründen die Integration praktischer Übungen in einem Kurs angezeigt ist, werden diese von industriellen / kommerziellen Partnern mit Sachleistungen unterstützt.

Es wird zugesichert, dass die Veranstaltung produkt- und dienstleistungsneutral abgehalten wird.

Die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung betragen ca. 15.000€.

Allgemeine Informationen

Evaluationsbögen

Die vorbereiteten Evaluationsbögen dienen einer sorgfältigen Nachbearbeitung der Referate und praktischen Übungen im Interesse einer kontinuierlichen Verbesserung und Weiterentwicklung der Kurse auf didaktisch und inhaltlich möglichst hohem Niveau.

Finanzielle Zuwendungen

Diese Zuwendungen werden von der AO zentral verwaltet. Sämtliche Weiterbildungsveranstaltungen werden in lokalen und regionalen Gremien von AO Chirurgen geplant und entwickelt, basierend auf lokalen Bedarfsanalysen. Wo aus lerntechnischen Gründen die Integration praktischer Übungen in einem Kurs angezeigt ist, werden diese von industriellen / kommerziellen Partnern mit Sachleistungen unterstützt.

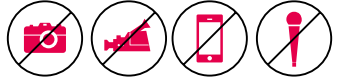
Bewertungsrichtlinien

Alle AO Trauma Kurse werden entweder mit dem ARS (Audience Response System) oder einem vorbereiteten Fragebogen ausgewertet. Dies hilft uns, Ihre Ausbildungsansprüche weiter zu entwickeln. In einigen Regionen ist die CME Akkreditierung vom Resultat der Kursauswertung abhängig.

Geistiges Eigentum

Kursmaterial, Vorträge und Fallbeispiele sind geistiges Eigentum der Kursfakultät. Alle Rechte vorbehalten. Hinweise zu Gefahren und rechtlichen Rahmenbedingungen siehe www.aofoundation.org/legal.

Jegliches Aufzeichnen, Fotografieren oder Kopieren von Vorträgen, Praktischen Übungen, Falldiskussionen oder jeglichem Kursmaterial ist verboten.



Die AO behält sich das Recht vor, während den eigenen Veranstaltungen zu filmen, fotografieren und Audioaufnahmen vorzunehmen. Teilnehmer müssen sich dessen bewusst sein, dass sie daher gegebenenfalls auf diesem Aufnahmematerial erscheinen. Die AO geht davon aus, dass Teilnehmer der Nutzung des Aufnahmematerials für AO Marketingzwecke und andere Einsatzmöglichkeiten sowie zur Veröffentlichung zustimmen.

Sicherheit

Am Eingang wird eine Sicherheitskontrolle durchgeführt. Das Tragen des Namensschildes ist während Vorlesungen, Seminaren und Gruppendiskussionen obligatorisch.

Keine Versicherung

Die Kursorganisation schliesst keine Versicherung zugunsten eines einzelnen gegen Unfall, Diebstahl und andere Risiken ab. Jegliche Haftung wird abgelehnt.

Benutzung von Mobiltelefonen

Das Benutzen von Mobiltelefonen ist in den Hörsälen und in anderen Räumen während Ausbildungsaktivitäten nicht erlaubt. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf andere, indem Sie Ihr Mobiltelefon abschalten.

Unterstützung

Mit logistischer Unterstützung, wie auch mit einem uneingeschränktem Bildungszuschusses von Johnson & Johnson Medical GmbH, Geschäftsbereich DePuy Synthes.



Wir danken unserem Partner Enovis für die finanzielle Unterstützung in Höhe von EUR 1000.



Wir danken unserem Partner Sanitätshaus Rohde GmbH für die finanzielle Unterstützung in Höhe von EUR 1000.



Wir danken unserem Partner Gemeinde-Unfallversicherungsverband Oldenburg für die finanzielle Unterstützung in Höhe von EUR 1000.



Wir danken unserem Partner rmedi für die finanzielle Unterstützung in Höhe von EUR 1000.



Medizin-Codex

Wissenschaftliche Informationsvermittlung gegenüber den Beschäftigten in medizinischen Einrichtungen bzw. deren Fort- und Weiterbildung durch Hersteller und Vertrieber (etwa im Rahmen von internen/ externen Fortbildungsveranstaltungen, Symposien und Kongressen) dienen der Vermittlung und Verbreitung von medizinischem Wissen und praktischen Erfahrungen. Sie müssen stets fachbezogen sein und sich in einem finanziell angemessenen Rahmen halten.

Die Weitergabe von Erkenntnissen über Diagnostik und Therapie muss im Vordergrund stehen.

Die/der Beschäftigte muss die Einzelheiten der Teilnahme (Dauer, Höhe der übernommenen Kosten, Honorar) dem Arbeitgeber offen legen und von diesem die Zustimmung zur Teilnahme an der Veranstaltung einholen. Bitte informieren Sie Ihren Arbeitgeber. Vielen Dank!

Notizen

Prinzipien der AO Weiterbildungsveranstaltungen

Akademische Unabhängigkeit

Die Entwicklung der AO Curricula und Kursprogramme wie auch die Wahl der Referenten erfolgt ausschliesslich durch Chirurgen aus dem Netzwerk der AO Stiftung. Alle Fortbildungen werden auf der Grundlage von Bedarfsanalysen geplant und unter Anwendung aktueller Konzepte aus der medizinischen Bildungsforschung entwickelt und ausgewertet. Um die Unabhängigkeit der Lehrpläne und Lerninhalte zu gewährleisten, sind industrielle Unternehmen nicht an deren Entwicklung beteiligt.

Einhaltung der Akkreditierungs- und Branchenkodizes

Die Planung, Organisation und Durchführung der Fortbildungen erfolgt gemäß den geltenden Regeln für die Akkreditierung qualitativ hochwertiger medizinischer Fortbildung folgender Organisationen:

- Accreditation Criteria of the Accreditation Council for Continuing Medical Education, USA (www.accme.org)
- ACCME Standards for Commercial Support: Standards to Ensure Independence in CME Activities (www.accme.org)
- Criteria for Accreditation of Live Educational Events of the European Accreditation Council for Continuing Medical Education (www.uems.eu)

Veranstaltungen, die von der Industrie direkt oder indirekt

Ausbildungszuwendungen oder Sachleistungen erhalten, folgen ebenfalls den Vorgaben zum ethischen Geschäftsverhalten in der Medizintechnikindustrie, wie zum Beispiel folgender Richtlinien:

- Medtech Europe Guidelines on Interactions with Healthcare Professionals (www.medtecheurope.org)

- AdvaMed Code of Ethics on Interactions with Health Care Professionals (www.advamed.org)
- Mecomed Guidelines on Interactions with Healthcare Professionals (www.mecomed.com)

Werbung

In Kurs- und Seminarräumlichkeiten sind keine Produktlogos oder andere Werbung gestattet (mit Ausnahme der AO Foundation und der AO Clinical Divisions).

Sponsoren, die AO Veranstaltungen finanziell oder mit Sachleistungen unterstützen, haben die Möglichkeit, mit Genehmigung des Veranstaltungsleiters einen Stand aufzubauen oder Aktivitäten außerhalb der Kurs- und Seminarräumlichkeiten durchzuführen.

Einsatz von Produkten/ Technologien in Simulationen

In praktischen Übungen (Simulationen) werden ausschließlich Produkte und Technologien verwendet, welche das AO Technical Commission-Gütesiegel tragen. Die AO Technical Commission ist eine große, unabhängige Gruppe von Chirurgen aus dem AO Netzwerk, die neue Produkte und Technologien entwickelt und klinisch testet (mehr Informationen über die Tätigkeiten der AO Technical Commission finden Sie auf der Website der AO Foundation: www.aofoundation.org).

Mitarbeitende

Mitarbeitende aus der Industrie sind während der Veranstaltung weder in die Vermittlung der Kurs- und Seminarinhalte involviert, noch nehmen sie als Teilnehmer an der Fortbildung teil.

Apply

for membership
www.aotrauma.org

Share your passion and join the **AO Trauma community**

Belong to a
unique orthopedic
trauma network



Get involved
and shape the
future of AO Trauma



Global

network



Discover the
exclusive AO Trauma
content



Develop
your personal and
professional career



Share and **exchange**
your knowledge

AO Trauma is the **leading global orthopedic trauma network** with a unique culture of surgeon leadership, camaraderie, volunteerism, and mutual respect.



www.aotrauma.org

AO Trauma | Clavadelerstrasse 8
7270 Davos | Switzerland
Phone +41 81 414 21 11 | info@aotrauma.org

AO
TRAUMA